**Zeitschrift:** Schweizer Schule
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
**Band:** 73 (1986)
**Heft:** 11

**Rubrik:** Anschlagbrett

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Anschlagbrett

TAGUNGEN UND KURSE

**IKA-Jahrestagung 1986**

Die Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe (I K A) findet am 22. November 1986 im Volkshaus Helvetia, Zürich, statt.
*Thema der Tagung:* Computer-Informatik-Technisierung – Schule und Kind.
*Referenten:* Dominik Jost, Prof. Zeier, ETH Zürich.

**Neujahrs-Tanztage 1986/87**

Kurszentrum Fürigen am Bürgenstock, 29. Dezember 86 bis 2. Januar 87:
*Tänze aus Ungarn* mit Agnes Vadady, Budapest;
*Internationale Tänze* mit Betli und Willy Chapuis.
*Anmeldung:* B. und W. Chapuis, Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf

**«Armut in der Schweiz», 29./30. November 1986**

Eine offene Tagung für alle Interessierten im Bildungshaus Bad Schönbrunn, Edlibach ZG, in Zusammenarbeit mit der Bewegung ATD Vierte Schweiz und mit CARITAS Schweiz.

> *Meist nennt man sie anders. Man spricht von «armen Teufeln», von «Verwahrlosten», von «Versagern». Und in den Verwaltungsetagen der Gemeinde nennt man sie «Fälle», «Fürsorgefälle» – Mitmenschen mit Wohnwagen oder Zelten und der trotzigen Hoffnung, auf den Winter doch noch eine heizbare Wohnung zu finden. Aber das Geld reicht nirgendwohin.»*
> *(Fernsehen DRS, Sendung «Zeitgeist», 26.5.1985)*

Anliegen der Tagung: Einsicht in die schweizerischen Armutsprobleme gewinnen, der Frage der menschlichen Mitverantwortung nachgehen und sozialpolitische Zielvorstellungen klären.
Auskunft erteilt Bildungshaus Bad Schönbrunn, 6311 Edlibach, 042 - 52 16 44.

---


## Zentralschweizerische Reallehrerbildung Luzern

## Ausschreibung des 5. Ausbildungskurses 1987/90

**Ziel:** Pädagogische, fachliche, didaktisch-methodische und unterrichtspraktische Qualifizierung für den

## REALLEHRERBERUF

**Ausbildungsgang:** 2 Jahre Vollzeit- und 1 Jahr berufsbegleitende Ausbildung

**Aufnahmebedingung:** Lehrdiplom und Berufserfahrung

**Beginn:** Spätsommer 1987

**Anmeldung:** Bis Ende Februar 1987

Auskünfte, Informationsschrift und Anmeldeunterlagen können beim Rektorat der Zentralschweizerischen Reallehrerbildung, Dammstrasse 6, 6003 Luzern, bezogen werden.
Telefon 041-24 54 90.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern


---

## SCHÜLERAKTIVITÄTEN

### Caritas-Ideen für eine gute Aktion

Erneut erscheint bei Caritas Schweiz das Dossier «Ideen und Aktionen». Dieses enthält für Pfarreien und Gruppen, für Lehrer und Katecheten, aber auch für Einzelpersonen viele Anregungen, wie die Arbeit der Caritas im In- und Ausland unterstützt werden kann.
Die Caritas stellt auch Material zur Verfügung, so etwa die Weihnachtskarten, die bereits bekannte Krippe zum Selbermachen, das Adventsheft «Angelo – oder: Der Weg nach Bethlehem», Wassergläser («Hunger ist Leben») sowie zahlreiche Aktionsblätter – wie man Kleider sammelt, eine Hirse-Aktion durchführt, sich für Strafgefangene, für Alleinerziehende, für Familien in Not, für Asylbewerber einsetzen kann. Dazu bietet das neue Dossier einen anregenden Wettbewerb für Schüler, Eltern und Lehrer: «Bleib am Ball – spiel mit!». Das Dossier kann gratis bezogen werden bei: Caritas Schweiz, Aktionen, Seehofstr. 9, 6004 Luzern, Tel. 041 - 50 11 50.

## UNTERRICHTSMATERIALIEN

### «Liecht gäh und Liecht näh», Adventskalender 1986

Das Schweizer Kolpingwerk hat auch dieses Jahr einen Adventskalender für die Familie geschaffen. Der Adventskalender will zum Thema «Liecht gäh und Liecht näh» aufmuntern, will Impulse geben, das adventliche Licht zu erfahren und selber Licht zu werden für Weihnachten. Er will helfen, zusammen mit den Kindern den Sinn dieser Tage und Feste neu zu entdecken. Er will Freude in die Familie bringen; die Freude gemeinsamen Tuns und die Freude auf Weihnachten. Jeder Tag gibt auf einem Blatt Vorschläge und Anregungen für Spiele, Bastelideen, Geschichten und Gebete.
Zu beziehen beim Schweizer Kolpingwerk, Postfach 486, 8026 Zürich, zum Preis von Fr. 6.50.

### Didaktisches Material zum Thema Umweltschutz

Die für die Behandlung dieses hochaktuellen Themas, vor allem auch aus der Sicht von Waldschutz und Waldschonung, von Lehrern zusammengestellte, attraktive Dokumentation für die Behandlung in der Oberstufe der Volksschule ist wieder erhältlich bei der *Werkstube für geistig Invalide, Geschäftsstelle, Bertastrasse 50, 8003 Zürich.* Es handelt sich um Lektions-Unterlagen zu den Themen:
- Abfall- und Wegwerf-Gesellschaft
- Waldnutzung und Waldpflege
- Bäume unserer Wälder
- Rückgewinnungs- und Kreislauf-Wirtschaft am Beispiel der Papier-Industrie mit Mustern von Recycling-Papieren.

(Bei der Bestellung bitte Anzahl der Schüler angeben.)

## DIVERSES

### Sorge um die Kinder

Eine grosse Sorge der Pro Juventute gilt den Schulkindern, die Pro Juventute-Marken verkaufen. Wer der Institution Pro Juventute kritisch gegenübersteht, sollte dies nicht die Kinder spüren lassen, denn sie trifft nun wirklich keine Schuld an Vergangenem.
Diese Schülerinnen und Schüler leisten einen nicht selbstverständlichen Einsatz, damit die Pro Juventute ihre Hilfeleistungen erbringen kann – Hilfeleistungen, die von den Empfängern auch heute benötigt und geschätzt werden. (Aus der Pressemappe der «Pro Juventute»)

### 14 Tage Gratisferien für Familien in Not

Im Rahmen der Gratisferienaktion 1987 sucht die Schweizer Reisekasse – Reka – Familien und alleinstehende Mütter und Väter mit zwei und mehr Kindern.
Melden Sie uns Familien oder alleinstehende Mütter/Väter, in beiden Fällen mit mindestens zwei minderjährigen Kindern für die Reka-Gratisferienaktion 1987 an. Sie kennen gewiss eine Familie, die schon lange Ferien nötig hat, aber aus finanziellen Gründen nicht verreisen kann.
Im Dezember 1986 verlost die Reka unter den Gemeldeten für 330 Familien Gratisferien. Durch Einzahlung eines Solidaritätsbeitrages (mindestens Fr. 5.–) auf das Postcheckkonto 30 - 18570-2 (Schweiz. Reisekasse, Ferienwerk, 3001 Bern) und durch die Anmeldung der vorgesehenen Familie (Name, Adresse, Kinderzahl) auf das vorgesehene Feld des Einzahlungsscheines bestimmen Sie, welche Familien in die Verlosung kommen. Letzter Einsendetermin für die Gratisverlosung ist der 30. November 1987. Die Reka bezahlt nicht nur den Aufenthalt (Miete und Nebenkosten), sondern sie übernimmt auch die Reisekosten. Teilnahmebedingung: Das monatliche Bruttoeinkommen soll bei vollständigen Familien Fr. 3000.– und bei alleinstehenden Müttern/Vätern Fr. 2600.– nicht übersteigen.

### Wintern mit SSR-Reisen

Der neue Winterprospekt 86/87 von SSR-Reisen – dem Reisebüro für alle jungen Leute bis 35 Jahren – ist erschienen. Der Umschlag wurde wiederum vom Zürcher Maler Hugo Schumacher künstlerisch gestaltet – jetzt im neuen SSR-Magazinformat, welches ein grosszügigeres, kundenfreundlicheres Layout ermöglicht.
Die neuen Prospekte sind erhältlich in allen 15 SSR-Filialen in praktisch allen grösseren Schweizer Städten oder telefonisch bei SSR-Reisen in Zürich, 01 - 242 30 00.
(PR-Text)